



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.
1886-1916
1886**

48 (4.4.1886)

[urn:nbn:de:bsz:mh40-3006](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-3006)

General-Anzeiger



Abonnement:

30 Bg. monatlich,
Bringerlohn 5 Bg. monatlich,
durch die Post bez. incl. Postaufschlag 11.15 pro Quartal.

der Stadt Mannheim und Umgebung.

Unpolitisches und unparteiisches Anzeigebblatt.

Inserate:

Lokal-Inserate 10 Bg. p. Zeile
Anon-Inserate 20 Bg. p. Zeile
Einzelnummern 2 Pfennig.

C. A. Otto, D 7. 10, Rheinstrasse, Mannheim

empfiehlt sich zur Vermittlung bei:

An- und Verkauf von Häusern, Bauplätzen, Gütern etc. etc.	An- und Ablage von Capitalien und Hypotheken etc. etc.	Er- und Vermietung von Geschäftslokalen, Wohnungen, etc. etc.
--	---	--

Verwaltung von Immobilien.

Fahrrad-Versteigerung.

Wegen Erbteilung werden aus dem Nachlass des Herrn Friedrich Brecher, Privatmann

Montag, den 5. April 1886

Nachmittags 2 Uhr

in Villa C 7 Nr. 24 gegen Baarzahlung versteigert:

8121
Küchengeräthe, Werkzeug, Vorlagen und Boden Teppiche, einige Bettung Silber, eine Partische Schwefelformen, ein Nod-Stisch, Spiegel, ein Kanapee mit Stühlen, ein div. ohne Stühle, ein Sekretär, Kommode, ein Chiffonier, zwei antike große Schränke, Tisch und Stühle, ein großer Küchenschrank, ein eiserner Herd und Anderes.
Ca. Hamburger, Wasserstr. 11.

Fahrrad-Versteigerung.

Im Austrage werden am Dienstag den 6. d. M., Nachmittags 2 Uhr, in E. L. 12 part.

neues Po-cella, wie Schüssel Platten, 2. Lier, Nippz gerstände und Glaswaaren, Bilder und Spiegel, ein Regulator, eine Germania mit Sodel, eine Partische Schirme und Stühle, zwei Gitarren und eine Tafelwaage mit Gewicht, eine Bettlade mit Koff, eine feine Kinderbettlade mit Koffhaar und Seegrasmattze, ein Schrank und ein Chiffonier, eine Commode, eine Waschcommode und ein Nachtschisch mit Marmorplatte, ein Kanapee, ein Ausziehtisch und 10 Stühle, ein fast neuer Tischschrank, ein kleines Büffet mit Tischbein, ein feines dreierarmiges Gasläster, ein Kindervelociped, Waschläufer und ein Blumentisch, verschiedene Liqueure, wie Rum, Cognac, deutscher Cognac, Pfefferminz, Apfelschnitt und grüne Kerne, Schreib- und Copirtinte und versch. Spezereywaaren versteigert.
3293 **Kerb. Ueberle.**

Versteigerung.

Montag, den 5. April werden in N 2 Nr. 4 folgende Gegenstände versteigert:

Chiffonier, Schränke, Sekretär, französische und holl. französische Bettladen, Kanapee mit und ohne Koffe, Komode, Tisch und Nachtschisch, Koffhaar, Seegras, Stroh-Matrasen, Spiegel und Bilder, Bettung, auch können diese Gegenstände um annehmbares Gebot aus der Hand gekauft werden.
3290 **Algaier.**

Fahrrad-Versteigerung.

Montag den 6. April, Nachmittags 2 1/2 Uhr werden in der Versteigerungs-Lokale S 1, 8 gegen Baarzahlung versteigert:

Chiffonier, Schränke, Küchenschranke Schreibcommode, Waschcommode mit und ohne Marmorplatte, Nachtschisch, Stühle in allen Façonnen, Spiegel, große Partische Kinderstühle in allen Façonnen, 1 Partische Feldstühle, Bettladen mit und ohne Koff, Boden-teppiche und Vorvorlagen, Kanapee, 1 Petroleum-Neßapparat, 1 Partische gute englische Herrenkleider, ein-gelbeilt für Anzüge, Hosen u. Westen, 1 Partische Goldwaaren, Küchengeräthe, Krüge, Medaillon und dergl., wozu einlabet
8270
F. Brodbeck, Auctionator.
NB. Die Gegenstände können Vormittags eingesehen und zu jedem annehmbaren Preise gekauft werden.
Ein cautionsfähiger, fleißiger und zuverlässiger

Hausburische

wird gesucht. Lohn M. 12-15. Wohnort in der Arch.
8279

Gasthaus zum grünen Löwen

P 6 Nr. 21



Ohne all den Schlorum groß,
Ohne Au und Beh jeh' geißt los
Ohne Post und Salvaos Bier
Ohne Münchner Postwoll hier
Kann man jetzt trinken sein,
Für 25 Pf. den Schoppen Wein,
Den halben Liter merk's Euch recht,
Mit Garantie für rein und echt
Nest den Durst und Hunger zu stillen.
Auch zu haben nach Wunsch und Willen
Mannheimer Wurst, verschiedner Graten
Woran sich Groß und Klein kann laben.
Der Ausgank beginnt Samstags Abend 6 Uhr, wozu heißt ein-
labet 8289

H. Lichtenberger

Gastwirthschaft „zur Hoffnung.“

Neben der früheren Europäischen Hof, ganz in der Nähe des Stadtparkes.

Sonntag, 4. April

Wiedereröffnung

meiner prachtvollgelegenen

Garten-Wirthschaft.

Morgens halb 11 Uhr

Frühshoppen-Concert

mit freiem Entree.

Nachmittags von halb 3 Uhr an

Grosses Concert

ausgeführt vom Mannheimer Stadt Orchester unter der Leitung des Herrn H. Gollion.

Es labet zu zahlreichem Besuche freundlich ein

Joseph Bornhofen.

Hagens Bierkeller

früher Nideris.

Empfehle meine geräumigen Lokalitäten und Gartenanlagen, bei sehr vorzüglichem Bier und jeder Zeit frische hausgemachte Wurst und sonstige Fleischwaaren bei stets bester und prompter Bedienung.

Achtungsvoll

Konrad Leib.

Wirtschaftsübernahme u. Empfehlung

Freunden und Bekannten, sowie der verehrlichen Nachbarschaft die ergebene Anzeige, daß ich die
Wirthschaft von Herrn Carl Barth, Schwefingerstr. No. 33
übernommen und Sonntag, den 4. April eröffnen werde.

Gleichzeitig empfehle ich ausgezeichnetes Bier aus der Brauereigesellschaft Hühnbaum, werde ferner für reine Weine und gute Speisen bestens Sorge tragen und bitte das meinem Vorgänger bezeugte Vertrauen auch auf mich gefälligst übertragen zu wollen.

Um geneigten Auspruch bittet

Achtungsvoll

Stephan Hoeder.

Goldnes Schaf

(Fr. Weltin.)

Sonntag, den 4. April 1886:

8260

Grosses Concert & Vorstellung

der allerersten und bestrenommierten Specialitätsgesellschaft Fideles, Auftreten der Original-Charakter- und Geiangs-Komiker **Bud, Schröder, Jakobl und Wilhelm.**
Programm neu. Alle weitere Reklame unnöthig. Anfang 3 und 8 Uhr.

Großer Mayerhof.

Heute Samstag Abend, Anfang 7 Uhr, Morgen Sonntag Nachmittags

Grosses Streich-Concert

der Cäcilien-Kapelle.

NB. Bei günstiger Witterung Eröffnung der Sommer-Vieltheat.

II 1, 4 Weisses Lamm II 1, 4

Sonntag, den 4. April 1886

8267

Großes humoristisches Komiker-Concert,

gegeben von den bestrenommierten Volkstänzern und Komikern

Schulz & Hundt.

Programm ukomisch, geziehen und zeitgemäß.

Anfang Nachmittags 3 und Abends 8 Uhr. — Entree 10 Pfennig.

II 1, 1 Silberner Anker. II 1, 1

Heute Sonntag, den 4. April

8272

Concert & Vorstellung

der bestrenommierten Singspielgesellschaft **Dummeldinger.**

Auftreten der hier so beliebten Sängerin **Hel. Gretchen**, sowie Auftreten sämtlicher Spezialitäten mit ganz neuem ukomischen Programm.
Anfang 5 und 8 Uhr. — Entree 10 Pf.

U 1, 1

Grünes Haus

U 1, 1

Von heute ab wieder Verzaps von dem hochfeinen Export nach Wiener Art gebranten Bieres; auch mache ich verehrliches Publikum darauf aufmerksam, daß diese Qualität vom 1. Mai ab in meinem Geschäfte in Flaschen verkauft wird.
Bitte die verehrlichen Haushaltungen davon gefälligst Notiz nehmen zu wollen.
8304

Robert Heller.

Bordeaux- und Burgunderwein-Versteigerung.

für Sichel & Co. in Bordeaux.

Freitag den 14. Mai 1886, Vormittags 10 1/2 Uhr in dem Radseitigen Foyer der Stadthalle zu Mainz.

Freitag den 14. Mai l. J. versteigern die Herren J. Sichel Söhne in Mainz für Rechnung ihres Hauses Sichel & Co. in Bordeaux in dem Radseitigen Foyer der Stadthalle zu Mainz
ca. 200 Orkost 1883er und 1881er Bordeaux- und Burgunderweine, sowie ca. 10000 Flaschen 1881er Bordeauxweine.

Die Probetage sind auf den 7., 8., 10. und 11. Mai d. J. und zwar von Morgens 9-12 Uhr und Nachmittags von 2-5 Uhr im Keller der Stadthalle festgesetzt.

Eichen-Lohrinden-Verkauf.

Aus dem Freiherrlich von Wamboldt'schen Waldbesitz Rehwalb — bei Birkenau an der Chaussee nach Weinheim gelegen — soll das Eichenrinden-Ergebniß der Abtheilung 9 von ca. 110 Centner im Submissionswege vergeben werden.

Kaufliebhaber wollen ihre Angebote pro Centner längstens bis

Sonntag, den 10. April d. J.

bei dem Unterzeichneten einreichen.

Birkenau, den 21. März 1886.

Freiherrlich von Wamboldt'sche Forstverwaltung.
Sonnenschein.

Cokayer-Weine

von Ern. Stein, Weinbergbesitzer in Erd's Bénye bei Tokay (Ungar.)
Kerzlich empfohlen.

Untersucht durch die amtliche
Versuchstation Mannheim.
Kilowert in 1/2 und 1/4 Flaschen.
Garantirt reine

Bordeaux-Weine.

Bei Abnahme von 6 Flaschen erfolgt
Preisermäßigung. 1841

Wiederverkäufer werden gesucht.

Rothwein.

Durch billigen, direkten Bezug größerer
Partien Rothweine, kann zu nach-
stehend außergewöhnlich billigen Preisen
anbieten:

1881er Burgunder à 70 Pfg. pr. Fl.,
1878er Burgunder à 65 Pfg. pr. Fl.,
Oberingelheimer à 1 Fl. pr. Fl.
Für Reinheit der Weine übernehme
jede Garantie. Bei Abnahme in Ge-
binden wesentlich billiger. 178

G. Krausmann, U 2, 1.

H 3, 14 Aegter H 3 14
Zaubergründer
Roth- & Weiß-Wein,

per 1/2 Liter 25-30 Pf.
bei Gebinden bedeutend billiger.
Lies frische Butter,
900 en gros & en detail,
sowie alle Viktualien und Spe-
gereien am besten billigst

H 3, 14 Joh. Dietz H 3, 14
Wein

garantirt für rein.
Weißwein
per Flasche 36, 48, 50, 60, 85, 90 Pf.
1, 1.20 und höher.

Rothwein
per Flasche 75, 90, 1.10, 1.20, 1.50
und 2 Pf., in Gebinden billiger empfiehlt
1080 Ad. Benz, R 3, 9.

Wein
Garantirt reinen 1888er
Wein über die Straße
zu 30 Pf. per Liter,
im Fäßchen zu 25 Pf.
per Liter bei 2091

J. Hühnerfauth Ww.,
verl. Kassenkassa in Ludwigshafen.

U1,1 Grünes Haus U1,1
Auf meinen zwei neugebauten
Regel-Bahnen
sind 2 Abende
zu vergeben.

NB. Auch vergabe ich bei Tag die
Bahnen fundenweise.
2668 Robert Keller.

Reichspost 01, 11.
Solte mein
Billard
bestens empfohlen. 2980
W. Haubenberger.

Grünes Haus U1,1.
In jeder Tageszeit
warme Speisen.
2641 Rob. Keller.

Maßes Ca E1, 8.
Fortwährend hochfeines
Speyerer
Lager-Bier
aus der Brauerei zum Storch.
2983 K. Grimm.

Wegen Geschäftsauflage
verkaufe ich von heute ab meine
Weine über die Straße und
in der Wirthschaft
zu sehr herabgesetzten Preisen.
D. Treiber Wwe.,
3155 Weinstraße J 1, 3.

Restauration Haaf
2 9, 50, Lindenhofstraße.
Empfehle guten Mittagstisch-
Walden, sowie vorzügl.
Bier aus der Brau. von Obern.
Georg. horiges Brauerei. 1818



Hemshof. Restauration Grünwald. Haltestation der Trambahn.

In den festlich geschmückten Räumen des immer grünen Waldes,
an den Ufern des Rheins, verbunden mit der Trambahnstation wird

Sonntag, den 4. und Montag,
den 5. April 1886
der erste große

Wein-Congress

abgehalten mit folgendem Programm:

Sonntag, den 4. April, Vorm. 11 Uhr
Beginn des großen Ausstichs
Freinsheimer Ausstich,
(eigenes Gewächs)

analysirt durch die Demshöfer Professoren und geprüft von verschiedenen
anwärtigen Autoritäten,
per 1/2 Liter 20 Pfg.,
per Stunde nur 1 Mark!

unter Mitwirkung der weltbekannten Friesenheimer Stadtlafelle, unter
Leitung ihres hervorragenden Kapellmeisters „Friedr.“ Abingen eigens dazu
geübter und componirter Musikstücke. Abends: „Selbstbetrachtungen auf
Bärenhäuten der alten Deutschen.“

Montag Morgens Fortsetzung des Congresses unter der obli-
gatorischen Musik „Kapenjammer“, begleitet von ihrem Komponisten „Wäh-
ling“. Abends: Finanzielle Betrachtungen des Vermögenszustandes. Punkt
11 Uhr: Erscheinen des Gottes Dagus; Weltgericht über diejenigen, welche durch
Nichtbetheiligung am Congress verhindert sind.

NB. In Voraussetzung eines Vertragsbruchs mit dem Standesamt und
etwaige Sehnsucht nach der Heimath hat die Direktion des Abenuserhotels
mit den liegenden Wärdern der Trambahn einen Ermäßigungsvertrag abge-
schlossen und kostet jede Fahrt nach allen Richtungen nur 5 Pfg.
Es ladet hierzu höflichst ein

H. Grünwald, Restaurateur. 8160

Kaiserhütte.

Sonntag, den 4. April 1886
Gröfning
der
Sommer-Wirthschaft
verbunden mit
Grossem Concert

des Mannheimer Stadt-Orchesters, Dirigent Ph. Gallon.
Anfang: Nachmittags 3 Uhr. Entree 10 Pf.
Vorzügliches Bier, feine Speisen zu den billigsten
Tagespreisen, wozu ergebenst einladet 8277

R. v. Neuenstein.

Café Victoria

C. Letsch.
Empfehle mein vorzügliches 8077

Münchener Spatenbräu

Lagerbier direkt vom Faß
sowie an Privaten und Gesellschaften in kleinen Original-
Gebinden zu ganz civilen Preisen sowie in Flaschen.

N4 II. Altbairische Bierhalle N4, II.
Sonntag den 4. April d. J.:
Rest-Vertilgung
meines beliebten 8211

Salvator-Bieres,

wozu höflichst einladet
Adolf Müller.

Restauration Casino.
R 1, 1. am Speisemarkt. R 1, 1.
empfehle 8215

Doppelbier

aus der Gräf. von Oberndorff'schen Brauerei Edingen.
prima Stoff, nebst vorzügl. Mittagstisch zu 50 bis 70 Pf.
Becker.

Restauration zum Erbprinzen

O 5, 1.
Einem hiesigen, sowie auswärtigen geehrten Publikum, einer werthen Nach-
barschaft, die ergebenste Anzeige, daß ich in kürzester Zeit in meinem Hause

O 5, 1 eine Restauration

eröffnen werde.
Ich empfehle meine reingehaltenen Weine, prima Lagerbier aus der
Brauereigesellschaft E. & S. a. m. hier, gute bürgerliche Küche; jeden Morgen
von 5 Uhr an frischen Caffee.
Der Tag der Eröffnung wird noch besonders bekannt gegeben.
Königsbock 3247

Karl Barth.

Wirthschafts-Eröffnung.

Meinen Männern und Freunden, sowie der verehrlichen Nachbarschaft die
ergebene Mittheilung, daß ich am Sonntag den 28. v. M.
J 2, 20
in den neu hergerichteten Lokalitäten die

Wirthschaft „zu den drei Kronen“

eröffnet habe.
Ich werde mich bestreben, für beste Getränke und Speisen zu
sorgen und bitte um recht zahlreichen Besuch des verehrlichen Publikums.
Meine Wirthschaft ist geöffnet von Morgens 4 Uhr, um welche
Zeit dampfender Caffee bereits seine Consumenten erwartet.
Wich dem geehrten Publikum bestens empfehlend, zeichne
Hochachtungsvoll

J 2, 20. Ludwig Münch J 2, 20.

Wirthschaftsberöffnung und Empfehlung.

Freunden und Bekannten, sowie dem verehrlichen Publikum und meiner
werthen Nachbarschaft die ergebenste Anzeige, daß ich die Wirthschaft
D 6, 12 Zum goldenen Wolf D 6, 12
heute eröffnet habe.
Gleichzeitig empfehle ich vorzügliches Bier aus der Aktien-Brauerei
zum Löwenfeller, reine Weine, sowie kalte und warme Speisen zu
jeder Tageszeit.
Um zahlreichen Zuspruch bitte
Königsbock

Valentin Thomas,
Wirth zum goldenen Wolf, D 6, 12.
8208

Wirthschafts-Eröffnung.

Meinen Männern und Freunden, sowie der verehrlichen Nachbarschaft die
ergebene Mittheilung, daß ich am Sonntag, den 28. v. M.
J 7, 11
in den neu hergerichteten Lokalitäten die

Wirthschaft „zur Schlußprobe“

eröffnet habe.
Ich werde mich bestreben, für beste Getränke und Speisen zu
sorgen und bitte um recht zahlreichen Besuch des verehrlichen Publikums.
Meine Wirthschaft ist geöffnet von Morgens 4 Uhr, um welche
Zeit dampfender Caffee bereits seine Consumenten erwartet.
Wich dem geehrten Publikum bestens empfehlend, zeichne
Hochachtungsvoll

J 7, 11. Nikolaus Vogel. J 7, 11.

Wirthschaft zum Pflügersgrund,

ZF 1, 12. ZF 1, 12.
Empfehle meine neuhergerichtete 8209
Regelbahn, sowie meine Gartenwirthschaft
dem geehrten Publikum, den verehrl. Vereinen und Gesellschaften.
Für einen guten Stoff aus der Brauereigesellschaft „Eichbaum“ ist
bestens gesorgt.
Königsbock: D Finnebach.

Deutscher Kaiser, F 4, 9.

Hochfeines Speyerer Lagerbier
aus der Brauerei „zum Storch“. Außerdem empfehle ich meinen Mit-
tagstisch und Abendstisch zu 75 Pfg. und 1. —, sowie zu jeder Tages-
zeit warme und kalte Speisen in bester Qualität.
Hochachtungsvoll

Joseph Keller.

Villa Hochburg, Feudenheim.

Ausgezeichnete, angenehme Lage, prachtvolle
Zimmer, Garten, Regelbahn, Terrasse, reine
Weine, offen und in Flaschen, Lagerbier, aus-
gezeichnete Küche.

P. Legleiter, Restaurateur.

Neckarau, Gasthaus „zum Eichbaum,“

Zum Besuche meiner Lokalitäten lade ein geehrtes Publikum, sowie ver-
ehrliche Vereine und Gesellschaften, denen Saal mit Klavier unentgeltlich
zur Verfügung steht, ganz ergebenst ein und sichere bei prompter Bedienung
gute Speisen und Getränke zu.
Hochachtungsvoll 1872

Ph. Rathgeber.

SECT

der Rheinischen Schaumwein-Kellerei
Mueller & Cie., Mannheim.
Allgemein beliebte
Germania-Sect
Crémant blanc
Crémant rosé.
Marken von Mk. 2 1/2 - 4 1/2
Rheingold
Hochheimer
Mosel-Biume. 12638

Unterzeichnete empfiehlt sich in Reparaturen an Nähmaschinen...

Ein Wittwer, Schreiner, 89 Jahr alt, mit 4 Töchtern im Alter von 5 bis 15 Jahren...

Aufforderung. Das Mädchen, welches am Montag den braunen Gut in Empfang nahm...

Pianino. Kreuzfahrig, neu, billig abzugeben. 1703 Mannheim B 4, 11. A. Heckel.

Umzüge billig besorgt. 2901 D. Berger, Trautweinstraße 15.

Wer kauft die allerbilligsten Preise für getragen Kleider, Schuhe und Stiefel?

Alle Arbeiter bekommen ihre Schürze weiß, blau und grün.

Neue Zuschlabben für alle Hosen passend. 13175 E 2, 12.

200 Pferde- und Bügeldecken von Nr. 2,50 an. 13174 E. Herzmann, E 2, 12.

Kellnerinnen, Köchinnen, sowie Mädchen jeder Art suchen und finden Stellen.

Köchinnen, Zimmermädchen suchen Stelle. Näh. O 5, 12.

Anständige Mädchen finden sofort Stellung bei Frau Koller, Quadrat 2, Nr. 25 Ludwigshafen. 2978

Eine geübte Näherin empfiehlt sich im Bekleidungs- und Kleidermachen in und außer dem Hause.

Eine Köchin empfiehlt sich zur Ausschäfte, sowie bei Festlichkeiten im Kochen.

Anständige Mädchen suchen und finden Stellen bei Berdingfrau Reising in Weinheim. 2974

Gut empfohlene Mädchen suchen und finden Stelle. 3159 Hartmann, J 8, 12.

Eine tüchtige Kleidermacherin sucht Arbeit für ins Haus. 2626 H 4, 3, 2. Et., Hinterhaus.

Bänder werden in und aus dem Bekleidungs- unter Besonderebezug. Q 3, 15 parterre. 2170

Verloren. Zwischen Q 2 und Q 3 eine Brille verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben. Q 2, 18. 3021

Goldener Zwicker verloren. Abzugeben gegen Belohnung in der Expedition. 3174

Zu kaufen gesucht. Gebrauchte Bücher kauft B. Kemmich, Buchhandlung und Antiquariat. 1436

Zylinder-Hüte kauft P. Herzmann, E 2, 12. 13182

Colonialwaaren-Einrichtung nebst Ladentisch wird sofort zu kaufen gesucht. 8213

Lefferen nimmt Kaufmann Sed. Reunkirchen b. Oberdach entgegen. Gebrauchte Möbel und Betten zu kaufen gesucht. T 2, 22. 8

Leere Flaschen kauft zu den höchsten Preisen. T 2, 22. 7

Brillen kauft man gut und billig 13179 E 2, 12, P. Herzmann.

Zu verkaufen. Ein Eckhaus mit Laden in der Unterstadt zum Preise von 27,000 Mk. mit 6080 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Näh. F 5, 23, 2. Etod. 2582

Für Kaufleute. In einem Dorfe a. d. Bergstraße mit Post und Eisenbahn-Station mit ca. 1500 Einwohnern ist ein Haus mit Oeconomie-Gebäude in welchem längere Jahre eine Manufactur und Spinnerei betrieben worden, sehr preiswürdig zu verkaufen, an demselben Platz ist wenig Konkurrenz, kein Manufacturwaaren-Geschäft ist einem tüchtigen Kaufmann mit etwas Kapital Gelegenheit geboten, sich eine rentable Existenz zu gründen.

Breitschiff zu verkaufen! Schönes Tafelboot, als Herrenjacht, Reinecke u. s. w. Centner, 1/2 Centner oder Pfundweise. Näheres L 10, 7a, Birtschart. 2424

Für die von der Gesellschaft Friedrich Wilhelm eingeführte Arbeiter-Versicherung mit wöchentlich Prämienzahlung schon von 10 Pf. an werden thätige Bezirks- und Hauptagenten unter günstigen Bedingungen gesucht. 2708 Die Generalagentur Mannheim Otto Schütze, F 4, 16.

Bauplätze. Bauplätze am Anfang der Waldhofsstraße gelegen, in beliebiger Größe, sehr preiswürdig unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. 2371 Näheres F 5, 23, 2. Etod.

Zu verkaufen eine große Partie alte Dachziegel, gesundes altes Bauholz, Türen und Fenster. 2492 E. Bender, Q 7 Nr. 4/5.

Eine Kupferschlange, welche in ein Reservoir, das 1 Meter breit und 2 Meter lang oder größer ist, paßt, billig zu verkaufen. 2859 Max Schulz, Seidenheimerstr.

Ein getragener Konfirmations-Kreuz billig zu verkaufen. 2430 S 4, 2 1/2, 3. Etod.

Ein eigener Garderobeschrank auch für Weizen geignet, billig zu verk. R 8, 16, 2. Et. 2489

Eine noch in gutem Zustande sich befindliche schöne Zither mit Perkussionsanlage ist nebst verschleißbarem Saiten billig zu verkaufen. 3177 E 6, 2, im Hofe rechts.

Eine Speise- u. Ladeneinrichtung zu verkaufen. Näheres im Verlag. 3132

Eine Speiseeinrichtung zu verk. Näh. im Verlag. 3219

Ein starker gebrauchter Kinderwagen, sowie ein gebrauchter Kinderwagen zu verkaufen. 3064 Q 3, 18.

Ein schöner Kinderwagen zu verkaufen. T 4, 1, 3. Etod. 2822

Eine Bettlade mit Kopf und Unterbett zu verkaufen. 3115 H 5, 3 4. Etod.

Eine noch gut erhaltene polierte Bettlade (Nußbaum) billig zu verkaufen. 2915 G 4, 21, 4. Etod.

1 gebrauchter eigener Küchenschrank, halbfrau, Bettladen, Oualität und verschiedene Möbel zu verkaufen. 3249 G. Dammert, Schreiner, J 7, 12.

1 Decimalswaage mit Gewicht, einfacher Stehpult, 1 Lth 270 1, 0,80 br. für Comptoir billig zu verkaufen. 3184 U 2, 2.

Für Wirthe. 300 Duz. Messer und Gabeln, Eß- und Kaffeestöckel billig zu verkaufen. 13172 E. Herzmann, E 2, 12.

Zwei Doppelbänke zu verkaufen. 2657 S. Diebold, U 6.

Gute Cigarren billig zu verkaufen. 2257 H 4, 23 part. links.

Eine große, fast noch neue Eistheke billig zu verk. F 4, 5. 3074

Kasperl-Theater zu verk. Näh. im Verlag. 2642

Ein schönes Gesellschafts Theater billig zu verk. Näh. G 6, 6. 2. Et. 3056

Ein schöner Papagei-Käfig zu verkaufen. Näh. E 3, 6, 3. Et. 3175

Kanarienvögel (Schnitten) billig zu verkaufen. H 1, 6, 3. Et. 2974

Jährige Dröhler Kanarienvögel zu kaufen gef. H 7, 10 2. Et. 3154

Mehrere Löcher Dürren zu verk. 3210 Jean Kratz, Feudenheim.

Stellen suchen. Ein erfahrener Geiger und Maschinenführer sucht Stelle. Näheres im Verlag. 2357

Eine kinderlose Frau f. Beschäftigung i. Putz u. Waschen. J 5, 7, 3. Et. 2805

Eine Frau sucht Monatsdienst. Näh. Z 10-20 f. Lindenhof. 2967

W. Hirsch, Kaufmann. Stellen-Nachweis-Bureau, Mannheim, P 5, 4.

Offene Stellen: Baumwollwaaren en gros, tücht. Reisender.

Tricotfabrikgeschäft, Magazintee. Expedition, angeh. Commis.

Del- und Fettwaaren en gros, tücht. Reisender.

Tafelglas en gros, Reisender. Droguen en gros, gewandter Reisender

Kunstmühle, zuverl. Buchhalter. Gebirgsfabrik, Buchhalter und Correspondent (engl. u. franz.)

Cigarrenfabrik, tüchtige Reisender. Schuhfabrik, tücht. Reisender.

Derren-Confektionsgeschäft, f. Verkäufer.

Cigarrenfabrik, Reisender. En gros-Geschäft, angeh. Commis.

Colonial-, Droguen- u. Farbwaaren, Commis für Detail und Buchhaltung.

En gros-Geschäft, Buchhalter und Correspondent.

Droguen- u. Farbwaaren, Commis.

Agentur und Commission, angeh. Commis.

Eisenwaaren en gros, Buchhalter. Droguen en gros, tücht. Lagerist.

Holz- und Kohlen-Handlung angeh. Commis

Cigarrenfabrik, Comptoirist und Reisender.

Manufacturwaaren en gros, tücht. Buchhalter und Correspondent.

Uhrenfabrik, Commis für Comptoir und Rele.

Weingroßhandlung, Buchhalter u. Correspondent.

Manufacturwaaren en gros, Lagerist (Ztr.).

Eisenhandlung en detail, Verkäufer. Seidenhandlung, Buchhalter und Correspondent.

Anwelen und Goldwaaren, Verkäufer.

Modewaaren und Confektionsgeschäft, Verkäufer und Decorateur.

Gemischtes Waaren-Geschäft, Commis für Laden, Comptoir und Magazin.

Möbelhandlung, Commis für Verkauf und Comptoir.

Getreidegeschäft, tüchtiger Buchhalter.

Agardartikelgeschäft, Verkäufer. Schuhfabrik, Magazintee.

Dampfjägewerk, Buchhalter und Correspondent.

Kohlen- und Baumaterialien en gros, Reisender und Comptoirist.

Gemischtes Waarengeschäft, Comptoirist und Verkäufer.

Manufactur- u. Modewaaren, Verkäufer und Detailreisender.

Tüchtige Näherinnen gesucht. Näheres O 2, 10. 2908

Sortirerinnen werden von einer auswärtigen Cigarrenfabrik gesucht, wobei dieselben dauernde Stellung finden.

Reliefkosten werden bezahlt. Offerten unter K 2868 an die Expedition ds. Bl. 2868

Eine Aufwartsfrau gesucht Näh. U 1, 9. 3165

Schäftemacherin, eine geübte kann sofort eintreten. Lohn nach Leistung - im Schuhgeschäft. 3212

Modes. Ein Lehrling gesucht. E 1, 5. Arbeiterinnen u. Lehrling gesucht. Näh. im Verlag. 3220

Ein ordentliches Mädchen für häusliche Arbeit aufs Ziel gesucht. D 3, 2 parterre. 2628

Tüchtige Arbeiterin, ordentliche Lehrling gesucht. 3162

Emma Blum, Robes, D 8, 1b. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann sofort gesucht. 2485

Restauration Haaf, Lindenbofstr. Ein anständiges Mädchen den Tag über gef. C 7, 8. Hinth. 3. Et. 3166

Ein anständiges Mädchen tagüber gesucht. J 7, 19 1/2. 3200

Lehrling-Gesuch. Lehrlings-Gesuch. 2751

Ein junger Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen versehen, gesucht auf unser Bureau. Th. Wendling & Cie.

Lehrlingsstelle zu Ostern gesucht für einen Knaben mit den nöthigen Vorkenntnissen und guter Zeichnung. Offerten unt. J. B. D. 3198 an die Exped. 3198

Schreiner gesucht. Sturm, Seidenheim. 3197

Ein braver Junge kann die Bäckerei bei Peter Knappenschneider, Bader, Weinheim. 3187

Ein ordentlicher Junge kann das Tischler- und Malergeschäft erlernen. Wilh. Kalter, S 2, 17. 3189

Ein Tapezierlehrling gesucht bei Bezahlung. J. Schult, G 7, 25. 2828

Ein ordentlicher Junge kann die Buchbinderei erlernen. 2721

A. Herberger, D 4, 8, Buchbinderei

Ein braver Junge kann die Näherinnenlehre erlernen G 7, 1a. 2645

Ein Schlofferlehrling gef. Hof. Rath. Q 4, 8. 2632

Spenglerlehrling gesucht 2482 Karl Kesselheim R 3, 11.

Ein braver Junge in die Lehre gesucht. J. Straub, Sohn, Spengler 3009 und Insalatour, G 4, 15.

Ein ordentlicher Junge kann die Schuhmacherei gründlich erlernen. Bäckerin B 4, 16. 3098

Ein ordentlicher Junge kann die Sattlerei gründlich erlernen bei 2831 M. Därenklau, E 3, 17.

Ein ordentlicher Junge in die Lehre gesucht bei 2890

Carl Grentlich, Spenglermeister, G 4, 21.

Mietgesuche. 2 kinderlose Leute suchen sofort oder längstens bis 1. Juli zwei Zimmer, Küche nebst Zubehör. 3004

Offerten in der Expedition abzugeben.

Zu vermieten. C 4, 8 2 Parterre, als Comptoir zu verm., auf Wunsch mit kleinem Magazin. Näh. 2. Et. 3239

O 6, 2 2. Et. 6 Zimmer, Küche nebst Zubehör auf 1. Platz zu vermieten. 2870

T 5, 5 2. Etod, 2 Zimmer u. Zubehör sofort zu v. 2658

ZC 1, 12 R. Stadth., 1 schöne Parterrewohnung, 5 Zimmer u. Zubehör zu verm. 2655

ZG 2, 14 Redarg. Eine Wohnung z. verm. 2372

ZG 1, 10 Redarg. Eine Wohnung z. verm. 2373

ZJ 1, 1 Redarg. eine schöne Wohnung z. verm. 2673

Zu der Nähe des Fruchtmarktes 3. Etod, 8 Zimmer u. Zubehör, sowie im Parterre ein Comptoir zu vermieten. Näh. bei Emil Klein, F 7, 11. 2638

Ringstr. elegante Balkonwohnung 9 Stiegen und Zubehör, Garteneingung per Juli zu verm. 2884

Näheres in der Expedition.

Belle-Etage 6 Zimmer m. Zubehör zu verm. 2061

Näheres im Laden M 2, 9. 2 Wohnungen zu vermieten Stadmann Mayethof Ludwigshafen. 3217

(Schlafstellen.) F 4, 18 Schlafstelle zu vermieten. 2772

G 5, 10 mehrere Schlafstellen m. guten Betten an einige solide Leute zu verm. 2631

G 6, 6 4. Et., Schlafstelle mit ob. ohne Kost zu verm. 2988

H 3, 19 parterre, 1 sehr schöne Schlafst. zu verm. 2965

J 5, 7 4. Et. a. d. Straße, zwei schöne Schlafst. z. v. 3085

J 5, 16 4. Et., 2 Schlafstellen sog. zu verm. 3188

S 4, 20 3. Et., 1 schöne Schlafstelle sog. zu v. 3078

T 3, 5b 2. Etod, eine bessere Schlafstelle sofort zu vermieten. 2802

T 4, 1 3. Etod, 1 sch. Schlafst. f. 1 ordentl. Mädchen. 2821

Möblierte Zimmer C 7, 15 2 Trepp. sehr gut möbl. 2. Zimmer. 20 Nr. 1. v. 2501

D 6, 12 1 einf. freundl. möbl. Z. zu verm. 2633

E 1, 5 ein kleines gut möbl. Zim. an 1 sol. f. Herrn z. v. 2710

E 1, 12 mehrere möbl. Zimmer zu verm. 1819

E 2, 1 3. Et., 1 hübsch möbl. Z. zu verm. 1060

E 4, 3 2. Et. ein schön möblirtes Zimmer sogl. z. verm. 3157

F 4, 14 3. Et. 1 einf. möbl. Zim. zu verm. 3144

F 5, 22 2. Et. ein möbl. Zim. zu vermieten. 2886

G 7, 11 4. Et., ein gut möbl. Zim. mit oder ohne Kost an 2 junge Leute zu verm. 2726

H 5, 2 2. Et., Hübsch, 1 einfach möbl. Z. zu v. 2892

H 5, 2 3. Et. Hübsch, ein möbl. Zim. mit Klavierbenützung sogl. zu verm. 2975

H 6, 13 möbl. Zimmer zu vermieten. 2810

H 7, 30 2 Trepp. hoch, 1 hübsch möbl. Zimmer per 1. April zu vermieten. 2292

J 4, 12a part., 1 freundl. möbl. Zimmer z. v. 3233

Q 5, 16 einf. möbl. Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. 2797

R 3, 11 3. Et. 1 schön möbl. Zim. auf die Straße gef. bis 1. April z. verm. 3704

S 2, 16 4. Et. Vorh. ein ordentl. Zimmerfoll. sog. gef. 3091

T 5, 15 8 Treppen. Ein gut möbl. Zimmer sofort zu vermieten. 2876

Ein schön möbl. Zimmer event. mit Klavierbenützung per 1. April zu vermieten. Näheres H 7, 31, 2. Et. 2478

Kost & Logis G 4, 6 part., Kost und Logis, 7 Wk. pro Woche. 1180

G 5, 11 2. Et. Arbeiter in Kost und Logis gef. 2673

G 6, 6 part. Guten bürgerl. Mittagstisch a 45 Pf. Abendessen a 30 Pf. 2795

H 4, 4 Kost und Logis. 10-4 2683

H 4, 7 Kost und Logis. 2683

H 6, 5 parterre, Kost und Wohnung. 100

R 6, 2 parterre, Kost und Wohnung. 100

S 2, 15 1 3. Et., Hübsch, Logis 1/2 mit oder ohne Kost sogl. zu verm. 2281

T 6, 2 3. Et. Kost u. Logis. 3043

Guten Mittag- u. Abendstisch Q 4, 15 2981 2879

Verein deutscher Kampf-Genossen.



Samstag den 4. April d. J.: Auszug

In unsern Kameraden Carl Schlager und Wilhelm Lath auf der Gräffenan (Kaiserthalerstraße), wozu wir sämtliche Kameraden mit Familienangehörigen freundlichst einladen.
Zusammenkunft Nachmittags präzis 2 Uhr bei unserm Kameraden Plas Wld zur „weißen Taube“, T. L. Admarck präzis 8 Uhr.
Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen ersucht
3184
Der Vorstand.

Bezirks-Gewerkverein der Fabrik- und Hand-Arbeiter.

Mannheim I.
im Lokal Restauration, Stübli, 20 1, 4, Samstag, den 8. April 1886
Kassenabend.

NB. Den Mitgliedern zur Nachricht, daß wer länger als 8 Wochen rückständig ist, Anwendung des § 5a unbedingt zu erwarten hat. Mitglieder, welche um Stundung nachsuchen, müssen dieselbe schriftlich, nicht mündlich, bei dem Kassier einreichen.
Sonntag, den 4. April, Nachm. 8 Uhr
Generalversammlung

im Lokal. Bei der Wichtigkeit der Sache ist es notwendig, daß sämtliche Mitglieder erscheinen.
3158
Der Vorstand.

Bezirks-Gewerkverein Ortsverein

der Fabrik- und Handarbeiter Mannheim II.

Lokal „Redarhain“ K 4, 1, Sonntag den 4. April 1886, Nachmittags präzis 3 Uhr:
Außerordentliche Mitglieder-Versammlung

beiz. die Wahl eines Abgeordneten und dessen Stellvertreter zu dem am 16. Juni d. J. in Halle a. S. stattfindenden Verbandstag.
Wegen der Wichtigkeit der Sache werden die Mitglieder gebeten zahlreich zu erscheinen.
3084
Der Vorstand.

Ortsverband deutscher Gewerkevereine.

Ortsverein der Schreiner.

Samstag 8. April, Abends 7/8 Uhr:
Versammlung

im Lokal Restauration W. Huber, H 6, 1. Um zahlreiches Erscheinen bittet
Der Vorstand 3205

Bezirks-Gewerkverein Ortsverein der Fabrik- und Hand-Arbeiter Mannheim.

Sonntag den 4. April 1886, Nachmittags 2 Uhr:
Außerordentliche

General-Versammlung

im Lokal zum „Wilden Mann“, beiz. die Wahl eines Abgeordneten zu dem am 16. Juni d. J. in Halle a. S. stattfindenden Verbandstag.

Der Wichtigkeit der Sache halber ist vorzügliches Erscheinen der Mitglieder nötig.
3281

NB. Der Vorstand theilt den Mitgliedern zu gleicher Zeit mit, daß am Sonntag unser verehrl. Mitglied W. Krautmann, welcher am Freitag den 2. April in der Schuh-Fabrik verunglückt ist, beerdigt wird. Die Stunde wird durch den Diener bekannt gemacht, und werden die Mitglieder ersucht, sich an der Beerdigung zahlreich zu betheiligen.

Bayr. Hilfsverein.

Jeden Samstag von 8 Uhr an Vereinsabend und Sparrassenspiele im Lokal zur „Stadt München“.

Sonntag, den 4. April, Nachmittags 1/2 Uhr gemüthliche Zusammenkunft bei unserm Mitglied Ewald, G 7, 17/2, wozu die Mitglieder und Ehrenmitglieder freundlichst einladen
3218
Der Vorstand.

Gesang-Verein Eintracht.

Lokal zum „Heil-Hafen.“ Montag, den 5. d. M., Abends 8 Uhr
Außerordentliche

General-Versammlung.

Um pünktliches Erscheinen bittet
3248
Der Vorstand.

Gesang- u. Unterhaltungs-Verein „Eugenia“.

Heute Samstag Abend Probe. Um vorzügliches Erscheinen ersucht
1784
Der Vorstand.

Feuerwehr.



Die Mannschaft der 2. Compagnie wird hiermit aufgefordert, sich zu einer Übung am Montag den 5. April, Abends 5 Uhr vorläufig am Spritzenhaus einzufinden.
Der Hauptmann.
3216
W. Bouquet.



Veteranen-Verein Mannheim



Laut Bericht versichert der Veteranen-Verein Mannheim seine Mitglieder bei der kaiserlichen Verpflegungskasse Kartirube, von 500 bis 20000 Mark und zwar: Unentgeltliche Aufnahme, freie ärztliche Untersuchung, monatliche Prämienzahlung die sehr wieder gestellt sind und im fünften Jahr Diödenbezug. Es ist Jedem die Gelegenheit geboten, dem Verein beizutreten. 12823 Nähere Auskunft ertheilt bereitwillig
Der Vorstand, B 7, 14.

Velociped-Club Mannheim.



Sonntag, den 4. April:
Ausfahrt
nach
Hoffenheim.
Abfahrt Morgens 7 Uhr vom Heidelberger Thor.

Berein der Mannheimer Wirthe.

Der Rhein- und Main-Gastwirths-Verband in Darmstadt hält am 7. April d. J. seinen
4. Verbandstag

in Worms im Café Worret Nachmittags 1 Uhr ab, wozu sämtliche süddeutschen Gastwirths-Bereine und speziell auch der Verein Mannheim eingeladen wurden.
3189

Wir fordern deshalb unsere Herrn Kollegen unter Hinweisung auf No. 18 Artikel 1 des Vereinsablaßes „Der Gastwirth“ auf, sich recht zahlreich an diesem Verbandstage betheiligen zu wollen.
Der Vorstand.

Abfahrten von Ludwigshafen 8 Uhr 17 M. und 10 Uhr 56.
Abfahrt von Neckarvorstadt 9 Uhr 56.

Athleten-Club Mannheim.



Diejenigen Herren, welche noch im Besitz von Fahnenlisten sind, werden gebeten, dieselben Montag, den 5. April, Abends 8 1/2 Uhr, im Lokal zur „Eintracht“ vorzulegen, event. bis dahin einzusenden. Wir bitten, daß alle Listen ohne Ausnahme vorgelegt werden.
Mannheim, den 2. April 1886.

Das Comité für Anschaffung einer Vereinsfahne für den Athleten-Club Mannheim.
3295

Wertmeister-Bezirks-Verein

für Mannheim und Umgegend.
Es werden behufs

Gründung eines Wertmeister-Bezirks-Vereins

in Mannheim, mit Anknüpfung an den schon in Düsseldorf bestehenden deutschen Wertmeister-Verband, alle Wertmeister und Werkführer in Mannheim und Umgegend zu dem am Samstag, den 3. April 1886, Abends präzis 8 Uhr im Lokal „zur goldenen Sense“ T 1 stattfindenden

Haupt-Versammlung

freundlich eingeladen; um zahlreiches Besuch bittet
Das Comité. 3069

Gesangverein „Sänger-Lust.“

Samstag, den 10. April 1886,
Abendunterhaltung mit Tanz

in den Sälen des „Badner Hofes“, wozu wir unsere verehrl. Mitglieder nebst Familienangehörigen und Freunde herzlich einladen.
Anfang Abends 7/8 Uhr.

Karten für Einzulehrende können jeden Dienstag und Samstag Abend von 6 Uhr an im Lokal T 2, 7 in Empfang genommen werden.
2748
Der Vorstand.

M. Lichtenstein, Rechtsconsulent & Dolmetscher

Q 5, 22, part.
Sprechstunden von 8-12 und 2-5 Uhr.
ertheilt

Rath in Gerichtssachen.

fertigt sämtliche Schriftsätze nach allen Richtungen hin, als Klagen, Gesuche, Vorklagen etc., 3066

nimmt Anlaß anstehender Forderungen, beschafft Kapitalien in jeder Höhe, vermittelt Kauf und Verkauf sowie Vermietungen von Liegenschaften gegen billige, prompte Ausföhrungen.

Meine Rückkehr von Paris erlaube mir den geehrten Damen ergebenst anzuzeigen.
Elisabeth Spitzhirm,
Robes. N 3, 9.

Freiwillig mache ich auf meinen wegen Umzug fortfindenden

Ausverkauf sämtlicher Artikel
bei reduzirten Preisen besonders aufmerksam.
3291

Einladung.

Sonntag den 4. April, Nachmittags 2 Uhr findet im Saale der „drei Mühren“ in Ludwigshafen eine
Allgemeine Versammlung

statt mit der Tages-Ordnung:

1. Stellungnahme zur nächsten bayer. Landtagswahl.

2. Erstrebung des allgem. gleich. direkten Wahlrechts für den bayer. Landtag.

Hierzu ist Jedermann und insbesondere die socialistisch gesinnten Wähler der Pfalz eingeladen zu erscheinen oder sich vertreten zu lassen.
Der Einberufer
F. J. Ehrhart.
3198

Oeffentliche Maurer-Versammlung

Sonntag d. 4. April, Nachm. 3 Uhr im Alpenhorn, über'm Neckar!

Tagesordnung: Berichterstattung über die Verhandlung des Allgemeinen Deutschen Maurer-Congresses in Dresden.

Zu recht zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein
Der Einberufer.
3296

Mannheimer Stadt-Park.

Sonntag, 4. April, Nachm. von 3-6 Uhr
GROSSES CONCERT

ausgeführt von der Kapelle des 1. Bad. Leib-Dräger-Reg. Nr. 20, unter Leitung ihres Corpshäupters Hrn. Benno Dietrich.

Entree 50 Pfg. Kinder 20 Pfg. Abonnenten frei.

Donnerstag, den 8. April, Abends 8 Uhr

im Concert-Saale des Grossh. Hoftheaters
Humoristisch-satirische Vorlesung

von Julius Stettenheim,
(Redacteur des „Humoristischen Deutschland“ u. der „Berliner Wesp.“
Nur eine einzige Solrde.

Referirt der Platz im Saal R. 3., auf der Gallerie R. 2.,
Offener Platz im Saal R. 2., auf der Gallerie R. 1.
Billetverkauf in der Musikalien-Handlung von Th. Schler u.
Abends an der Kasse. 3199

Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum von Ludwigshafen-Mannheim und Umgegend beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich mit Deutigem in

Ludwigshafen, Hauptstraße No. 12
(im früheren Lokale der Volksbank) ein

Manufactur-, Weißwaaren- & Ausstattungs-Geschäft

verbunden mit Hemdenfabrikation eröffne.

Langjährige Erfahrungen in dieser Branche, sowie direkte Verbindungen mit den ersten Fabrikanten, setzen mich in den Stand, allen an mich gestellten Ansprüchen in diesen Artikeln gerecht zu werden. Mein Princip nur streng reelle gute Waare an Lager zu halten und solche mit geringem Nutzen abzugeben, dürfte von meiner früheren Thätigkeit am hiesigen Plage als „Berreterin“ der Firma „S. Gormanns“ noch genügend bekannt sein.
3261

Mein Lager ist mit allen erschienenen Neuheiten auf das Reichhaltigste assortirt und bitte ich ein geehrt. Publikum, das mir bisher gezeigten Vertrauen auch auf mein neues Unternehmen übertragen zu wollen.

Mit aller Hochachtung
H. Gormanns,
Ludwigshafen, Hauptstrasse No. 12
(im früheren Lokale der Volksbank.)

Zur bevorstehenden Saison

empfehle mein aufs Reichste completirtes Lager in:

Frühjahrs-Paletots von M. 18-40,

Compl. Anzügen von M. 21-60,

Knaben-Anzüge und Paletots.

Ich führe hauptsächlich bessere, solidere Waaren bei billigen, festen Preisen.

Georg Fischer,

E 2, 1. Planken. E 2, 1.

Vertreter für Verkauf von Spritlacken und Bräuer-glasuren gesucht. Hohe Provision. 3130

Offerten erb. W. 7532 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.

Schiffahrt, Handel und Verkehr.
Rheinhafen (Hafenmeisterei I):
 Am 2. April sind angekommen:
 Dampfsboot „Eisfried“, Kapit. Bauer, von Rotterdam.
 Dampfsboot „Elisabeth“, Kapit. Mohr, von Rotterdam.
 Güterboot „Vöhringen“, Kapit. Böding, von Rotterdam.
 Schiff „Vandekrone“, Sch. Knäut, von Niestein.
Neuer Hafen (Hafenmeisterei II):
 Am 2.—4. April sind angekommen:
 Schiffe:
 „Katharina Maria“, Kapit. P. Sad, von Antwerpen.
 „Joh. Bismarck“, Kapit. G. Giesen, von Antwerpen.
 „Mannheim IV“, Kapit. L. Klee, von Rotterdam.
 „Mannheim XVI“, Kapit. A. Hofmann, von Rotterdam.
 „Mannheim XXVIII“, Kapit. P. Blaser, von Rotterdam.
 „Prinz Friedrich Karl“, Kapit. Fr. Loh I, von Duisburg.
Redarhafen (Hafenmeisterei IV):
 Am 2. April angekommen:
 Schiffe:
 „Johann Heinrich“, Kapit. Heinrich Schmitz, von Ruhrort.
 „Friedrich Karl“, Kapit. J. Engels, von Ruhrort.
 „Diana“, Kapit. J. Hömmerich, von Ruhrort.
 „Prinz Friedrich Karl“, Kapit. G. Stoffels, von Duisburg.
 „Blitz II“, Kapit. S. Bös, von Köln.
 „Wilhelmine“, Kapit. B. Witthaus, von Duisburg.
 „Deutscher Kaiser“, Kapit. F. Böfer, von Duisburg.

Mannheimer Dampfschleppschiffahrts-Gesellschaft.
In Ladung in Rotterdam:
 Schlepp. „Mannheim 1“, Schiff. J. Böhner
 „Mannheim 13“, Schiff. Fr. Schmitt
 „Mannheim 15“, Schiff. B. Michel
 „Mannheim 18“, Schiff. G. Wintjes
 „Morgenster“, Schiff. A. v. d. Berth.
 „Vertrauen“, Schiff. J. Wolf.
In Amsterdäm: Tägl. via Rotterdam vermittelte Schraubendampfer.
In Mannheim:
 Schlepp. „Mannheim 23“, Schiff. J. Binkewitz.
Unterweg:
 Schlepp. „Mannheim 2“, Schiff. S. Konz.
 Schlepp. „Margaretha“, Sch. Jos. Schaden.
 passierte am 1. April Coblenz.
 Schlepp. „Mannheim 11“, Sch. J. Knobel.
 „Guenters“, Schiff. E. Erlendach.
 passierte am 1. April Köln.
Angelommen in Rotterdam am 1. April.
 Schlepp. „Mannheim 17“, Schiff. G. Hansbach.
Angelommen in Mannheim am 2. April.
 Schlepp. „Mannheim 4“, Schiff. L. Klee.
 „Mannheim 26“, Schiff. A. Hoffmann.
 „Mannheim 28“, Schiff. Peter Blaser.

Schiffsverkehr zu Köln am 1. April.
 Remorqueure:
 Zu Berg:
 „Niederhein III“ mit 3 Schiff.
 „Mannheim II“ mit 2 Schiff.
 „Kolonie I“ mit 1 Schiff.
 „Rathias Stinnes IV“ mit 4 Schiff.
 „Lanus“ mit 4 Schiff.
 „Industrie“ (Seedampfer).
 Zu Thal:
 „Kandeur“ mit 2 Schiff.
 „Mannheim VI“ mit 3 Schiff.
 „Ruhort I“.
 „Industrie III“.
 „Rathias Stinnes V“ mit 5 Schiff.
 „Johann Faber II“ mit 3 Schiff.
Schiffsbewegung der Bad. Dampfschiffe der Hamburg-Amerikanischen Padejahrt-Aktien-Gesellschaft „Bohemia“, von New-York kommend 23. März in Hamburg eingetroffen; „Thuringia“, 24. März von St. Thomas nach Hamburg; „Rugia“, 11. März von New-York, 24. März in Hamburg angekommen; „Moravia“, 24. März von Hamburg nach New-York; „Saronia“, 3. März von Hamburg nach Mexico, 25. März in St. Thomas angekommen; „Weiphalia“, 25. März von New-York nach Hamburg; „Allemania“, 23. März von Hamburg nach Westindien, 26. März von Havre weitergegangen; „Sofatia“, 27. März von St. Thomas nach Hamburg; „Borussia“, 24. Februar von Hamburg nach Westindien, 27. März in Colon angekommen; „Rhoetia“, 27. März von New-York nach Hamburg; „Hungaria“, 11. März von St. Thomas nach Hamburg, 28. März in Havre angekommen; „Bavaria“, 4. März von St. Thomas nach Hamburg, 29. März von Havre weitergegangen; „Vesling“, 18. März von New-York, 30. März in Hamburg angekommen; „Albionia“, 24. März von Hamburg nach Westindien, 30. März von Havre weitergegangen; „Vieland“, 28. März von Hamburg nach New-York, 30. März Dover passiert. „Suevia“, 17. März von Hamburg, 29. März in New-York angekommen.

Wasserstands-Nachrichten.

Rhein	Datum	Stand	Veränderung
Konstanz	1. April	5.03	-0.01
Kehl	1. "	3.92	-0.02
Maxau	1. "	4.72	-0.02
Garmersheim	2. "	1.40	-0.01
Mannheim	2. "	4.07	-0.08
Malz	2. "	1.89	-0.05
Diabrich	1. "	1.65	-0.07
Caub	2. "	2.73	-0.08
Coblentz	2. "	3.15	-0.08
Köln	2. "	3.99	-0.13
Düsseldorf	1. "	3.74	-0.24
Duisburg	1. "	3.07	-0.15
Ruhrort	2. "	3.23	-0.17
Emmerich	1. "	3.56	-0.20
Rymwegen	1. "	10.25	-0.25
Arnhem	1. "	10.27	-0.21
Neckar			
Hellbron	2. "	1.23	-0.08
Eberbach	2. "	4.90	-0.10
Mannheim			
Malz	2. "	1.23	-0.06
Würzburg	2. "	1.43	-0.14
Frankfurt			
Mosel			
Trier	2. "	1.23	-0.13

Mannheimer Original-Börsenbericht.
 Das Geschäft an unserer Börse nahm in dieser Woche einen sehr ruhigen Verlauf und die Umsätze hielten sich im Allgemeinen in engen Grenzen. Selbst die seit her favorisierten Versicherungs- und Braueractien konnten es nicht zu größeren Abschüssen bringen, obwohl deren Haltung nach wie vor sehr fest bleibt. Relativ am meisten wurden von Versicherungsactien die der Bad. Schiffahrts-Aktien-Gesellschaft gehandelt, die zu neuerdings höherem Preise in größeren Posten aus dem Markt genommen wurden; die Aktien schließen sehr begehrt zu 180, also mit einer Abnahme von 55 Mark pro Stück. Die Aktien der beiden anderen hiesigen Gesellschaften waren vernachlässigt und ein regelmäßiges Geschäft fand nicht in denselben statt. Mannheimer Versicherungs-Ges. Actien hielten sich während der ganzen Woche unverändert, etwa auf ihrem vorwöchentlichen Schlussniveau (163 G. 165 B.), während Mannh. Rückversicherungsactien 1 1/2 pCt. im Cours profitiren konnten; Schluss 153 1/2.
 Von Braueractien setzten Eichbaum und Mannheimer Aktienbrauerei ihre steigende Bewegung fort; erstere gewann abermals 3 pCt. und gingen bis 146 um; bei letzteren ist das Material so knapp, daß selbst die kleinsten Kaufaufträge bedeutende Steigerung hervorrufen und stiegen dieselben bis 195 um 5 pCt. Zu diesem Cours war schließlich noch eine Kleinigkeit offerirt. Unsere übrigen Braueractien zeigen gegen die Vorwoche keine Veränderung.
 Die Aktien der Bad. Anilin- und Soda-fabrik ließen keine klare ausgeprägte Tendenz erkennen, sondern waren wiederholten, wenn auch nur kleineren Courschwankungen ausgelegt, wobei dieselben indessen einen größeren Markt als seit her hatten. Vorübergehend bis 181 1/2 gedrückt, konnten sie den ganzen Verlust wieder schließlich einholen und gehen mit 183 aus dem Verkehr. In den seit längerer Zeit geschäftlos gebliebenen Aktien der Mannheimer Gummi- und Asbestfabrik fanden wieder einige Umsätze statt und gingen dieselben bis auf 83 1/2 zurück, um aber auch wieder sich bis auf ihr vorwöchentliches Niveau erholen zu können; Schluss 85 1/2.
 Als sehr begehrt sind die Aktien der Westeregeln Alkali-Werke erwähnenswerth, für die gute Meinung besteht und die 3 pCt. stiegen; dieselben waren bei Schluss zu 138 mehrfach gefragt.
 Ferner bestand auch für Mannh. Dampfschleppschiffahrtsactien einige Nachfrag, so daß dieselben 1 pCt. (115) anziehen konnten.
 Zuderkraften liegen matt; Actien des Vereins dem. Fabriken sehr offerirt zu 60.
 Für die Actien der Göttinger Spinnerei macht sich zu niedrigerem als dem notirtem Cours (138) mehrfach Kauflust geltend, doch dieselben waren kein Material am Markt.
 Unsere übrigen localen Aktien bieten zu besonderer Besprechung diesmal keine Veranlassung.

Mannheim, 31. März. Submissionen. Belgien.
 1) 16. April, 10 1/2 Uhr Vorm. Provinzial-Gouvernement zu Brüssel. Begleichung auf der Route Brüssel-Lamoy zwischen Loden und Regffe. Voranschlag 137,000 Fr. Vorläufige Kaution 68,000 Fr. Preis der Pläne 44 Fr. Lattenbest Nr. 7 bei der Administration des ports et chaussées et des mines, rue de Louvain Nr. 24 zu Brüssel künlich.
 2) Nächstens. Station Tiremont. Pflasterungsarbeiten. Bau einer Laderampe aus alten Schwellen für Schaffung einer Station am Orte. Poppel-Bommi bei Tiremont. Voranschlag 21,102 Fr. Vorläufige Kaution 800 Franks.
 Auskunft beim Ingenieur en chef, Directeur de Bache zu Station Brüssel (Nord).
 3) Nächstens Lieferung von:
 582,284 Dornen-Pflanzen,
 28,000 Erlen-Pflanzen,
 6000 Birken-Pflanzen,
 25,970 Weißbuchen-Pflanzen,
 47,050 Alazien-Pflanzen,
 22,000 Buchen-Pflanzen,
 2000 Weiden-Pflanzen,
 5770 Tannen-Pflanzen,
 8700 Eichen-Pflanzen,
 300,067 Bignets von 0,14 bis 0,16 Meter Umfang,
 261,960 Latten in Tannenholz von 5 Mtr. Länge und 0,45 Mtr. Durchmesser in der Mitte.
 Nähere Auskunft an Ort und Stelle.

Die Karlsruher Zeitung vom 24. März enthält eine offizielle vergleichende Uebersicht der Eisenbahneinnahmen, welche folgende Darstellung bietet: Im Februar 1885 gingen ein aus dem Personenverkehr 591,391 M., aus dem Güterverkehr 1,556,772 M. Aus sonstigen Quellen 230,083. Zusammen im Februar 1885 M. 2,378,251. Vom Januar und Februar 1885 zusammen 4,819,740 M.
 Im Jahr 1886 Februar gegen den Monat Februar 1885 bei keiner der drei Einnahmestattungen ein Mehr; dagegen weniger im Februar 1886 bei dem Personenverkehr 1843 M., bei dem Güterverkehr 77,512, bei den sonstigen Quellen 9054 M. Summa Februar 1886 weniger 88,415 M. Im Januar und Februar 1886 Mindereinnahme gegen die beiden gleichen Monate des Vorjahres 317,519 Mark.
 Antwerpen, 2. April. Petroleum loco 10 1/2. Sept. Deutz 17 1/2. Rübenzucker loco 31 1/2. Schmalz 78 1/2. Köln, 2. April. Weizen hiesiger 17 30. Roggen hiesiger 14 70. Hafer loco 15. — Rüböl loco 24 50.
 London, 1. April. Zucker ruhig. Ribbonsucker 12 sh. 6 d. Kaffee, Ceylon auf der Auktion 1 sh. 6 d. drüger; Costarica schwach. Thee schwächer. Lute foster, 240 sh.
Effectensocietät.
 Frankfurt, 2. April. 6 1/2 Uhr. Credit 83 1/2. A. Staatsbahn 136. Galiser 138. Lombarden 109 1/2. Gotthard 107 30. Diskonto - Kommandit 216 50. 50-20. Egyptian 68.10.67.90. Ung. Goldrente 83. Gemischte Russen 98. Türken 14.40.
 Tendenz: schwach.

Die erste
Mannheimer Caffee-Brennerei
 bringt hiermit ihren, durch seine hochfeine Qualität so berühmt gewordenen
 täglich frisch gebrannten
Mocca-Berl
 à 100 Pfg. per Pfd.
 in empfehlende Erinnerung.
Gebr. Kaufmann, G 3. 1.
Geschäfts-Eröffnung.

Einem hiesigen, sowie auswärtigen Publikum theile ich anburch mit, daß ich **Samstag, den 4. April ein**
Eisenwaarengeschäft in G 6, 7
 eröffne. Das Lager besteht aus
Bau- und Möbel-Beschlägen, la Qualität emaillirten Blechwaaren
 von den renomirtesten Fabriken, **Wasserwaaren**, sowie allen in das Eisenwaarengeschäft einschlagenden Artikeln. Durch langjährige Erfahrung bin ich in der Lage, das Beste in dieser Branche zu den billigsten Preisen liefern zu können und sichere ich dem geehrten Publikum reellste Bedienung zu.
 Hochachtung
Adolf Casewitz,
 G 6, 7.

Jagd-Verpachtung.
 Die Ausübung der **Wald- und Feld-Jagd** auf hiesiger Gemarkung beim Ort und im Bachenberg bei Weinhelm, bestehend in circa 1000 Morgen Ackerfeld, 1000 Morgen Wald und 100 Morgen Wiesen wird am **Montag den 12. März l. J. Nachmittags 4 Uhr im Rathhaus** dahier auf einen sechs-jährigen Zeitbestand — **2. Februar 1887/1893** — öffentlich verpachtet, wozu Jagdliebhaber eingeladen werden.
 Leutershausen, 25. März 1886.
 2956 Der Bürgermeister **Pfisterer.**

Fahrniß-Versteigerung.
 Im Versteigerungslocal T 3, 5 wird **Montag, 5. April, Nachmittags 2 Uhr** folgendes versteigert:
 Bettung, Bettstellen mit und ohne Kopf, Matrosen, Giffonier, Commode, 3 antike Commode, Schränke, Tisch, 1 Ausziehtisch, Canapees, Lehnstuhl, Wegwerf-Spiegel, Uhren, Uhren und Verchiedenes, wozu einladet **J. Martin** Auktionator.
 NB. Die Gegenstände können Morgens angesehen und aus freier Hand gekauft werden.
 3294

Gesang-Verein Sängerkn.
 Sonntag Nachmittags 1/2 4 Uhr **Zusammenkunft** in Lokal T 2, 7 wegen wichtiger Veranlassung. Um 5 Uhr bei unserm Mitglied **Stöppler** in den „Hirschen Hof“, wozu alle Mitglieder einladet
 3261 Der Vorstand.

Sänger-Einheit.
 Samstag 3. April d. J. Abends 9 Uhr **Probe.**

„Mercuria.“
 Samstag, Abend 1/2 9 Uhr: **Berjammlung.**
 3262

Niederfranz.
 Ihre Samstag Ab und 5 Uhr **Probe.**
 3252

Turn-Verein.
 Wir bringen unsere verehr. Mitglieder zur Nachricht, daß vom **1. April d. J.** ab unsere Uebungstunde wie folgt eingetheilt sind:
 Montag: **Männerturnen.**
 Dienstag: **Männerturnen.**
 Mittwoch: **Männerturnen.**
 Donnerstag: **Ballturnen.**
 Freitag: **Männerturnen.**
 Samstag: **Männerturnen.**
 Der Vorstand.
 Anmeldungen zum Eintritt in den Verein beziehe man schriftlich an den Vorstand zu richten; auch werden solche an den Uebungsabenden in unserer Halle (Heidelberger Thor) entgegen genommen.
 1510

Gesangverein Yulkania.
 Samstag Abend 1/2 9 Uhr, im Lokale: **Ein Faß**
L. B.
 wozu alle Mitglieder einladet
 3222 Der Vorstand.

„Mercuria.“
 Samstag den 3. April d. J. präcis 1/2 9 Uhr: **3278**
Außerordentliche Haupt-Berjammlung,
 wozu wir unsere verehr. Mitglieder um pünktliches und zahlreiches Erscheinen bitten.
 Der Vorstand.

Kranken-Unterstützungsbund der Schneider (E. H.)
 Jeden Montag Abend 1/2 9 Uhr **Berjammlung**
 in den „Hirschen Hof“, J 1, 11.
 Tagesordnung: Entrichtung der Beiträge und Aufnahme neuer Mitglieder.
 3182 Der Vorstand.

Auf zur Gräfenau,
 beim der Schläger 571
 3144
zwei Säue.

Eine Parthie Bettfedern
 billig abzugeben. S 3, 6. 3281
 Ein Schreibbureau u. Einrichtung antike u. zu verfr. in ein großer Kaffig in einem Garten p. J. 2. 12. 3238

Freitag, den 2. April und Samstag, den 3. April bleibt mein seitheriger provisorischer Laden wegen Einrichtung meines Neubaus geschlossen.

Eröffnung

meiner neugebauten und neuengerichteten Verkaufslokalitäten D 3 No. 11 an den Planen

Sonntag, den 4. April, Abends 6 Uhr.

S. Fels.

8185

Geschäfts-Eröffnung.

Einem hiesigen, sowie auswärtigen Publikum theile ich an durch mit, daß ich Samstag, den 3. d. M. in meinem elterlichen Hause das von mir übernommene



Herrnhut-Geschäft

eröffnen werde.

Das Lager besteht aus hochmoderner Waare für Herren und Knaben und gelangen speciell Fabrikate der renomirtesten Häuser des In und Auslandes zum Verkauf.

Hauptdepot der K. K. Hofhutfabrik von P. & C. Habig in Wien.

Hochachtend

Oscar Kramer, C 1, 9.

8809

Total-Ausverkauf

meines gut assortirten Lagers in Harmonika's zu Fabrikpreisen.
T 1, 10. J. Kraut, T 1, 10.

Darleh-Casse.

- Darlehen können erhalten:
1. Gegen volljährige Einwohner, und zwar:
 - a) Gegen Bürgschaft:
 - a) Auf sechs Monate: bei Stellung eines Bürgen bis Mt. 1000
 - b) Auf zwölf Monate oder auf laufende Rechnung und Tilgungsraten: bei Stellung zweier Bürgen bis Mt. 4000
 - bb) do. do. dreier Bürgen bis Mt. 8000
 - cc) do. do. von vier Bürgen bis Mt. 12,000
 2. Gegen Verpfändung von Werthpapieren und hypothekarisch gesicherten Forderungen, sowie von hier gelegenen Liegenschaften:
 - auf laufende Rechnung und Tilgungsraten Darlehen bis Mt. 12,000.

Die Bibliothek des Gewerbe- und Industrie-Vereins (im Thurmsaal des Kaufhauses) ist jeden Sonntag Vormittag von 10 bis 12 Uhr geöffnet und wird der Benützung unserer verehrlichen Mitglieder bestens empfohlen.

Der Vorstand.

Brennholz-Verkauf.

Eine junge Frau sucht Monats- und ein Herr oder auf einem Bureau würde vorgezogen.

Zwei tüchtige Küchenmädchen und eine Weißbinderin werden auf Danks gesucht.

Gesellschaftshaus

Sür
Confrmanden
bringe meine größte und reichhaltige Auswahl bei
feinsten und billigsten
Gesang- und Gebetbücher
in empfehlende Erinnerung.
Georg Karoher, Buchbinderei, G 3, 20.
Auf jedes gefaltete Buch wird der Name unentgeltlich gedruckt.

Geschäftseröffnung und Empfehlung.

Einem verehrl. Publikum die ergebene Anzeige, daß wir im Hause
C 1, 13

ein Milch- und Victualien-Geschäft

eröffnet haben und alle in dieses Geschäft einschlagende Produkte in feischer und guter Waare führen werden. Besonders machen wir auf
vorzüglichen Butter (Centralhufgebutter)
aus der Dampfmolkerei Mörtenbach (Obenwald) aufmerksam, wovon uns der Alleinverkauf für Mannheim übertragen wurde.

Carl Moser, Sedenheim. Peter Moser, Hofsut Officin.

Mannheimer Dachpappen- und Holzcement-Fabrik

von
August Roth.

empfehlen sein Fabrikat in asphaltirten Dachpappen, Holzcement und Dachlad zu äußerst billigen Preisen. Holzcementdächer werden unter langjähriger Garantie an das Solideste und Billigste hergestellt. Holzplatten gegen Feuchtigkeit zum Abdecken der Fundamente werden von 1 Meter Länge und anzugebender Breite angefertigt.

August Roth.

Jakob Geber

Hoflieferant — Mannheim
empfehle seine vielfach bewährten preisgekrönten feuer- und diebstahlsicheren
Kassenschränke mit und ohne Stahlpanzer, sowie Gewölbe und Thüren zu billigen festen Preisen
Lager Strohmart P 5, 1 — Fabrik U 6, 3.

Erstes Café-Versand-Geschäft

C. Th. Chelius, Ludwigshafen a/Rh.

empfehle

in Säcken zu 9 1/2 Pfund netto:	in Säcken zu 9 1/2 Pfund netto:
feinst Campinas für Mt. 7.80	f. grün Ceylon Nr. 4 f. Mt. 9.50
feinst grün Java . . . 8.—	fein . . . 3 f. . . 10.50
fein gelb Java . . . 9.—	fein . . . 3 f. . . 11.80
extrafein gelb Java . . . 10.—	allerfeinst . . . 1 f. . . 13.—
f. Nellocherry grün . . . 9.60	(größtbohlig, selbst)
(bestester westind. Café)	fein Java-Perl . . . 9.—
allerfeinst. größt. Nellocherry grün für . . . 10.50	f. Guadeloupe-Perl f. . . 10.50
fein Ceylon-Perl . . . 11.50	allerf. Ceylon-Perl f. . . 12.20
allerf. gelb Menado . . . 12.25	(größt feurig.)

Bei größerer Abnahme, namentlich Originalkassen, bedeutende Preisermäßigung. Alle Sendungen geschehen franco gegen Nachnahme oder vorherige Einzahlung des Betrages. Die weiteren Sorten-Verzeichnisse und Muster siehe zu Diensten.
11854

G. F. L. Dessart

D 1, 10 Nachfolger D 1, 10
beehrt sich hiermit anzuzeigen, daß eine reichhaltige Auswahl der
neuesten Strohhüte
für Damen, Mädchen und Knaben, sowie die neuesten Federn, Blumen und Bänder eingetroffen sind. Mit dem Waschen, Färben und Faconniren der Hüte habe bereits begonnen und liegen die modernsten Formen zur gef. Ansicht bereit.
8242

Eröffnung der Bade-Anstalt

oberhalb der Rheinbrücke
von
M. STAMMEL
Donnerstag den 1. April.
Warme und kalte Rheinbäder mit Douche.
M. Stammel.

Sammelmolkerei & Milchkuranstalt

G 4, No. 16.
Aur- und Kindermilch. Hochfeine Tafelbutter.
Ausgelassene Butter.
G 4, 16. J. Dettweiler, G 4, 6L.

Das
verbreitetste Blatt der bayerischen Pfalz
ist unkreuzig bei in
Ludwigshafen am Rhein
in seinem XII. Jahrgange erscheinende
General-Anzeiger.
Auflage täglich nahezu 8000 Exemplare.
Abonnementpreis (durch die Post bezogen) pro Quartal 1 M. 15 Pf.
denen die größte Verbreitung gesichert ist, und deshalb
Preis von der günstigsten Wirkung begleitet sind, werden pro
Inserate, 2710